

Kreisspielbetrieb im 1. Quartal 2021

Der Kreisvorstand hat in einer Sitzung per Videokonferenz am 03.12. die weitere Vorgehensweise besprochen und folgendes für den Seniorenspielbetrieb als auch für den Jugendspielbetrieb auf Kreisebene beschlossen:

Demnach wird man weiterhin seiner gesellschaftlichen Verantwortung gerecht und lässt den Spielbetrieb für die Saison 20/21 weiter ruhen – natürlich auch der aktuellen Lage und des aktuellen Lockdowns entsprechend.

Sollte sich in den kommenden Wochen die Lage entspannen und ein *Trainingsbetrieb* wieder möglich sein (Hallenöffnungen vorausgesetzt), **wird es zunächst einen 4-wöchigen Trainingsbetrieb** ohne offizielle Spieltermine geben, um den Vereinen und Spielern wieder eine Grundfitness zu ermöglichen.

Gespielt würde danach eine **Einfachrunde mit Beginn am 27./28.2.2021**, wobei die ersten beiden gespielten Spieltage der Hinrunde angerechnet würden.

Die Spieltage der Rückrunde, die vor dem 27./28.02. **liegen**, würden am 01./02.05.2021 sowie am 08/09.05.2021 ausgetragen.

Die Anwurfzeiten melden die Vereine dann bis spätestens 15.03.2021 an Volker Kreckler.

Einige Nachholspiele vom 1. und 2. Spieltag der Hinrunde liegen auf dem 30.06.2021 und müssen noch nachgeholt werden. Der Heimverein stellt nach Absprache mit dem Gegner einen Verlegungsantrag in Handball4all ein.

Diese Regelungen gehen davon aus, dass Mitte Januar Hallen wieder geöffnet sind – entsprechend der Verordnung der einzelnen Städte und Kreise !

Dann werden auch neue Spielpläne für die Jugend erstellt.

Weitergehend wurde beschlossen:

Sollte bis zum **13./14.03.2021** keine Wiederaufnahme des Spielbetriebes mit ***vorausgehendem*** Trainingszeitraum möglich sein, so wird die Saison 2020/21 für beendet erklärt.

Das bedeutet, dass ein Trainingsbetrieb Mitte Februar möglich sein müsste.